



Das Wort der Partei wurde Wirklichkeit

die Notwendigkeit der konsequenten Fortsetzung der revolutionären Umgestaltung auf allen Gebieten des gesellschaftlichen Lebens und des planmäßigen Aufbaus der Grundlagen des Sozialismus.

Die Arbeiterklasse in der DDR hat sich zur anerkannten führenden Kraft in Staat, Wirtschaft und Kultur entwickelt; ihr Bündnis mit der werktätigen Bauernschaft und den übrigen Massen des werktätigen Volkes hat sich gefestigt; die volkseigenen und genossenschaftlichen Betriebe sind zur stabilen ökonomischen

Grundlage der neuen Ordnung geworden. Ihr Anteil an der Bruttonproduktion der Industrie ist Mitte des Jahres 1952 auf etwa 80 Prozent angestiegen.

Die Konferenz arbeitet die Richtlinien über die Schaffung der Grundlagen des Sozialismus und über den Charakter und die Aufgaben der Arbeiter-und-Bauern-Macht aus. Sie orientiert auf die Steigerung der Arbeitsproduktivität in der Industrie und auf die Inangriffnahme der sozialistischen Umgestaltung der Landwirtschaft durch Förderung der LPG.

Die Parteikonferenz kennzeichnet die Staatsmacht als Hauptinstrument zur Schaffung der Grundlagen des Sozialismus und erörtert den Entwurf des „Gesetzes über die weitere Demokratisierung des Aufbaus und der Arbeitsweise der staatlichen Organe in den Ländern der DDR“. Der Entwurf sieht vor, 14 Bezirke und 217 Kreise zu bilden.

Die Verwirklichung des planmäßigen Aufbaus der Grundlagen des Sozialismus in der DDR bedeutet eine Weiterentwicklung der Generallinie der Partei und hat große theoretische und politische Bedeutung. Mit dem Aufbau der Grundlagen des Sozialismus leisten die Arbeiterklasse und alle Werktätigen der DDR einen entscheidenden Beitrag zur Veränderung des Kräfteverhältnisses in Deutschland und in Europa zugunsten des Friedens, der Demokratie und des Sozialismus. Der Aufbau der Grundlagen des Sozialismus verpflichtet sich unmittelbar mit dem Kampf um die friedliche Wiedervereinigung Deutschlands, gegen die Verwirklichung des Generalvertrages und die Europäische Verteidigungs-Gemeinschaft.



Der Hauer Franz Franik begründet mit der kollektiven Arbeit der Aktivisten eine neue Methode im sozialistischen Wettbewerb. Das ist der Beginn des Übergangs von hohen Arbeitsleistungen einzelner zur kollektiven Aktivistenarbeit.

1953

In diesem Jahr zeigt die junge Staatsmacht der Arbeiter und Bauern in der DDR ihre Festigkeit. Der von Vertretern der amerikanischen Besatzungsmacht und den aggressiven Kräften in Bonn vorbereitete und am 17. Juni von ihren faschistischen Agenten in der DDR provozierte Putschversuch scheitert. Sein Fiasko bestätigt eindringlich, daß die Errungenschaften der Volksmassen in der DDR wie in allen sozialistischen Ländern unantastbar und nicht rückgängig zu machen sind. Die Generallinie